

[33188.] Im Verlag von E. W. Fritsch in Leipzig erschienen nun vollständig in neun Bänden:

Gesammelte Schriften und Dichtungen

von
Richard Wagner.

Ein completes Exemplar (Bd. I—IX.) brosch. 14 $\frac{1}{2}$ 12 N $\frac{1}{2}$; geb. 18 $\frac{1}{2}$. Ein einzelner Band brosch. 1 $\frac{1}{2}$ 18 N $\frac{1}{2}$; geb. 2 $\frac{1}{2}$.

Rabattbedingungen: 25 % in Rechnung, 33 $\frac{1}{3}$ % bei Baarbezug. In fester Rechnung ausserdem 11/10 ungemischt.

Inhaltsübersicht.

Erster Band.

Vorwort zur Gesammtherausgabe.

Einleitung.

Autobiographische Skizze (bis 1842).

„Das Liebesverbot.“ Bericht über eine erste Operaufführung.

Rienzi, der letzte der Tribunen.

Ein deutscher Musiker in Paris. Novellen und Aufsätze (1840 und 1841).

1. Eine Pilgerfahrt zu Beethoven.

2. Ein Ende in Paris.

3. Ein glücklicher Abend.

4. Ueber deutsches Musikwesen.

5. Der Virtuos und der Künstler.

6. Der Künstler und die Oeffentlichkeit.

7. Rossini's „Stabat mater“.

Ueber die Ouvertüre.

Der Freischütz in Paris (1841).

1. „Der Freischütz.“ An das Pariser Publikum.

2. „Le Freischütz.“ Bericht nach Deutschland.

Bericht über eine neue Pariser Oper („La Reine de Chypre“ von Halévy).

Der fliegende Holländer.

Zweiter Band.

Einleitung.

Tannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg.

Bericht über die Heimbringung der sterblichen Ueberreste Karl Maria von Weber's aus London nach Dresden.

Rede an Weber's letzter Ruhestätte. Gesang nach der Bestattung.

Bericht über die Aufführung der neunten Symphonie von Beethoven im Jahre 1846, nebst Programm dazu.

Lohengrin.

Die Nibelungen. Weltgeschichte aus der Sage.

Der Nibelungen-Mythus. Als Entwurf zu einem Drama.

Siegfried's Tod.

Trinkspruch am Gedenktage des 300jährigen Bestehens der königlichen musikalischen Capelle in Dresden.

Entwurf zur Organisation eines deutschen Nationaltheaters für das Königreich Sachsen (1849).

Dritter Band.

Einleitung zum dritten und vierten Bande.

Die Kunst und die Revolution.

Das Kunstwerk der Zukunft.

„Wieland der Schmiedt“, als Drama entworfen.

Kunst und Klima.

Oper und Drama, erster Theil:

Die Oper und das Wesen der Musik.

Vierter Band.

Oper und Drama, zweiter und dritter Theil: Das Schauspiel und das Wesen der dramatischen Dichtkunst.

Dichtkunst und Tonkunst im Drama der Zukunft.

Eine Mittheilung an meine Freunde.

Fünfter Band.

Einleitung zum fünften und sechsten Bande. Ueber die „Goethestiftung“. Brief an Franz Liszt.

Ein Theater in Zürich.

Ueber musikalische Kritik. Brief an den Herausgeber der „Neuen Zeitschrift für Musik“.

Das Judenthum in der Musik.

Erinnerungen an Spontini.

Nachruf an L. Spohr und Chordirektor W. Fischer.

Gluck's Ouvertüre zu „Iphigenia in Aulis“.

Ueber die Aufführung des „Tannhäuser“.

Bemerkungen zur Aufführung der Oper: „Der fliegende Holländer“.

Programmatische Erläuterungen:

1. Beethoven's „heroische Symphonie“.

2. Ouvertüre zu „Koriolan“.

3. Ouvertüre zum „fliegenden Holländer“.

4. Ouvertüre zu „Tannhäuser“.

5. Vorspiel zu „Lohengrin“.

Ueber Franz Liszt's symphonische Dichtungen. Brief an M. W.

Das Rheingold. Vorabend zu dem Bühnenfestspiele: Der Ring des Nibelungen.

Sechster Band.

Der Ring des Nibelungen. Bühnenfestspiel:

Erster Tag: Die Walküre.

Zweiter Tag: Siegfried.

Dritter Tag: Götterdämmerung.

Epilogischer Bericht über die Umstände und Schicksale, welche die Ausführung des Bühnenfestspiele „Der Ring des Nibelungen“ bis zur Veröffentlichung der Dichtung desselben begleiteten.

Siebenter Band.

Tristan und Isolde.

Ein Brief an Hector Berlioz.

„Zukunftsmusik.“ An einen französischen Freund (Fr. Villot) als Vorwort zu einer Prosa-Uebersetzung meiner Operndichtungen.

Bericht über die Aufführung des „Tannhäuser“ in Paris. (Brieflich.)

Die Meistersinger von Nürnberg.

Das Wiener Hof-Operntheater.

Achter Band.

Dem Königlichen Freunde. Gedicht.

Ueber Staat und Religion.

Deutsche Kunst und deutsche Politik.

Bericht an Seine Majestät den König Ludwig II. von Bayern über eine in München zu errichtende deutsche Musikschule.

Meine Erinnerungen an Ludwig Schnorr von Carolsfeld.

Zur Widmung der zweiten Auflage von „Oper und Drama“.

Censuren. Vorbericht.

1. W. H. Riehl.

2. Ferdinand Hiller.

3. Eine Erinnerung an Rossini.

4. Eduard Devrient.

5. Aufklärungen über „das Judenthum in der Musik“.

Ueber das Dirigiren.

Drei Gedichte.

1. Rheingold.

2. Bei Vollendung des „Siegfried“.

3. Zum 25. August 1870.

Neunter Band.

An das deutsche Heer vor Paris (Januar 1871).

Eine Kapitulation. Lustspiel in antiker Manier.

Erinnerungen an Auber.

Beethoven.

Ueber die Bestimmung der Oper.

Ueber Schauspieler und Sänger.

Zum Vortrag der neunten Symphonie Beethoven's.

Sendschreiben und kleinere Aufsätze:

1. Brief über das Schauspielerswesen an einen Schauspieler.

2. Ein Einblick in das heutige deutsche Opernwesen.

3. Brief an einen italienischen Freund über die Aufführung des „Lohengrin“ in Bologna.

4. Schreiben an den Bürgermeister von Bologna.

5. An Friedrich Nietzsche, ord. Prof. der class. Philologie in Basel.

6. Ueber die Benennung „Musikdrama“.

7. Einleitung zu einer Vorlesung der „Götterdämmerung“ vor einem ausgewählten Zuhörerkreise in Berlin.

„Bayreuth“:

1. Schlussbericht über die Umstände und Schicksale, welche die Ausführung des Bühnenfestspiele „Der Ring des Nibelungen“ bis zur Gründung von Wagner-Vereinen begleiteten.

2. Das Bühnenfestspielhaus zu Bayreuth, nebst einem Bericht über die Grundsteinlegung desselben.

Inhaltsübersicht der „Gesammelten Schriften und Dichtungen“.

Sechs architektonische Pläne zu dem Bühnenfestspielhause.

[33189.] In Commission bei Josef Max & Co. in Breslau erschien soeben:

Vorlesungen

über die

Liturgie und die anderen Gottesdienste der Kirche.

Erster Band:

Ueber die Eucharistie.

Aus dem Englischen übersetzt von

Bolko von Richthofen.

23 Bogen gr. 8. 1873. Eleg. geheftet.

Preis 1 $\frac{1}{2}$.

Der Herausgeber veröffentlicht diese Schrift im Interesse der Mitglieder der apostolischen Gemeinde (Irvingianer).

Wir liefern dieselbe im Buchhandel à 25 S $\frac{1}{2}$ netto aus und ersuchen bei ge gründeter Aussicht auf Absatz nach Naumburg's Wahlzettel verlangen zu wollen.